

Bestandteile einer gelungenen Interpretation

Jede Analyse teilt sich in drei Teile: Sie beginnt mit einer **Einleitung**, die zu einem **Hauptteil** überführt und in einem **Schluss** endet. Hier siehst du, worauf du bei jedem der drei Punkte achten solltest, um eine gelungene Drameninterpretation zu schreiben.

Einleitung

- Versuche einen originellen Einstieg zu finden, der den Leser kurz informiert und sein Interesse steigert. Er sollte sich auf wesentliche Inhalte der Szene beziehen.
- TATT: Nenne Titel, Autor/in, Textart (bzw. dramatische Gattung), Thema des Stücks.
- Bringe historisches Kontextwissen ein (Entstehungszeit, Entstehungsumstände, Autor, Epoche → was hiervon ist wichtig für ein Verständnis des Werkes?)
- Formuliere bereits eine Deutungshypothese: Äußere eine Vermutung, welche Erkenntnis in der zu interpretierenden Szene entsteht

Hauptteil

- Gib zunächst eine kurze Inhaltsangabe der Szene
- Ordne die Szene dann in den Gesamtzusammenhang des Stücks ein. An welcher Stelle des Stücks befindet sich die Szene > Hier kann die Dramenpyramide hilfreich sein (Exposition, steigende Handlung, Höhepunkt usw.)
- Beginne nun mit einer genauen Analyse der Szene. Achte dabei auf folgendes: - Setze bestimmte Schwerpunkte je nach Inhalt und Struktur der Szene- Arbeite eng am Text: Belege deine Erkenntnisse mit Zitaten



Folgende Punkte solltest du unbedingt im Hauptteil einbringen:

- Aufbau der Szene
- Welcher Teil/welche sind von besonderer Wichtigkeit?
- Bedeutung von Ort und Zeit der Szene
- Auftretende Figuren: Einteilung in Haupt- und Nebenfiguren
- Verhalten der Figuren: Untersuchen der Handlungsweisen (Ziele der Figuren, wie versuchen sie, diese zu erreichen? Wo liegt die Sympathie des Zuschauers?) und des Gesprächsverhaltens (Redeanteil, Inhalt, Art zu sprechen (zaghaft, aggressiv, ...), sprachliche Mittel (rhetorische Figuren, Satzbau und -länge, Pausen, Bildsprache, ...)
- Bedeutung der Regieanweisung
- Bedeutung des Ausgangs der Szene für den weiteren Handlungsverlauf
- Wirkung der Szene auf den/die Betrachter/in

Schluss

- Fasse die wesentlichen Erkenntnisse deiner Analyse zusammen und überprüfe die Hypothese, die du in der Einleitung aufgestellt hast
- Gib ein persönliches Statement zur Szene abSchätze abschließend die Bedeutung der Szene für das Stück einFür Profis und Pluspunktesammler: Mach' eine runde Sache draus, indem du auf den Einstieg deiner Interpretation zurückkommst und ein ebenso originelles Schlusswort findest!

Achte durchweg auf eine korrekte und ansprechende sprachliche Gestaltung deines Textes!